

PKV oder doch lieber GKV

Beitrag von „MaSekPhy“ vom 13. Februar 2022 12:15

[Zitat von DFU](#)

Hier geht es, wenn ich es richtig verstanden habe, nur um die Frage Verbeamtung mit gesetzlicher oder privater Krankenversicherung. Als Beamter hat man zumindest 10 Kinderkrankentage pro Kind und Kalenderjahr (und insgesamt maximal 25), die man ohne Verdienstausfall nehmen kann.

LG DFU

Genau. Oder eben um die Frage, die Verbeamtung komplett abzulehnen und stattdessen als Angestellter zu arbeiten und in der GKV zu bleiben. Das wäre auch ne Option. Die Differenz zwischen netto A13 nach Abzug der PKV und E13 netto nimmt sich bei rund 300€ PKV ca. 300-400€. Bei Beiträgen, die ich erreichen würde, würde ich mit E13 netto bedeutend mehr verdienen, teilweise bis zu 500€.